Die zu erwartende Entwicklung der Grünen

Es grünt so grün – wenn Spaniens Blüten blühn!

Es grünt so grün wenn Illusionen blühen (Helmut Schnug)

Von Gerhard Mersmann | **Forum-M7.com [3]**

Obwohl Spaniens Blüten nicht mehr blühen, wird es nochmal richtig spannend im grünen Biotop. Was sich dort momentan abspielt, hat etwas von Renaissance. Da müsste sich so mancher grüne Senior an alte Zeiten erinnert fühlen. Die dilettierende Führungsmannschaft wirft hin und auch die jungen Utopisten springen von Bord. Es war einfach Zuviel für viele, die trotz großer Bedenken den Weg bis hier hin mitgegangen sind.

Da evaporierte ein schönes Programm des neuen urbanen Mittelstands zunehmend. Da wurden Waffenlieferungen gezeichnet, Kriege erklärt, Jobs vernichtet, Gelder verbrannt, die Klimafrage rasant entsorgt und immer alles mit einer feindlichen Umgebung begründet. Wenn die Welle rollt, vermag sie eine Menge Unrat zu tragen, doch wenn sie abebbt, fällt das Schäbige auf dem Kamm doppelt auf.

Nun, nachdem eine Landtagswahl nach der anderen gezeigt hat, dass das En Vogue für die Grünen längst vorbei ist, tobt der Ball der Kalamitäten. Und, das nebenbei gemerkt, die von den handelnden Personen über lange Zeiträume an den Tag gelegte Arroganz bringt nun die Rendite. Der Michel, von dem man ausging, dass er eh nichts begreift, zeigt dem feinen Pinkel, was er von ihm hält.

Aber die Grünen wären nicht die Grünen, vor allem mit einem Großteil ihrer Gründungsmütter und Gründungsväter, als dass sie nicht in der Lage wären, in krisenhaften Situationen das alte Besteck vom Speicher zu holen. Jetzt ist, und das wird man schneller sehen als bei jeder anderen Partei in dieser Republik, die Zeit der Radikalisierung.

Die Kader haben die blaue Uniform bereits an und übernehmen das Ruder. Wenn man so will, werden wir jetzt die Bolschewisierung der Grünen erleben. Obwohl sie organisatorisch noch im parlamentarischen Garten dahin dilettieren, sind sie mit ihrem Sektierertum programmatisch bereits blendend aufgestellt. Fehlt nur noch das Personal. Bestimmte Kader aus dem Nachwuchs stehen bereits bereit, denn die Senioren sind zu gebrechlich und fettsüchtig geworden. Aber das wird schon. In diesem Zusammenhang vielleicht noch ein Tipp an den Verfassungsschutz **[1]**: mit den Kategorien „gesichert rechts- und linksextrem“ wird man nicht mehr auskommen. Das neue Phänomen wird nur unter der Rubrik „gesichert totalitär“ zu fassen sein.

Zur Beruhigung muss festgestellt werden, dass mit der zu erwartenden Entwicklung der Grünen zu einer sektiererischen, totalitären Kaderpartei im Auftrag des transatlantischen Herrn zwar ein finanzstarkes Phänomen auf der Bühne erscheinen wird, der Zuspruch durch das täglich mit dem Stinkefinger bedachte Wahlvolk wird allerdings ausbleiben. Als Historiker wird man in nicht allzu ferner Zukunft feststellen können: Sie kamen aus dem Kadermilieu, erfreuten sich eines libertären Frühlings und verendeten nach einem langen Sommer gesellschaftlicher Anerkennung im alten Moder des Totalitarismus.

Jenseits dieser letztendlich als historischer Randnotiz zu verbuchender Ereignisse sind Entwicklungen nicht unwahrscheinlich, die durchaus Grund zur Hoffnung geben. So, wie es aussieht, werden auch wieder Allianzen entstehen, die den unanständigen, teilweise terroristischen Formen des Individualismus eine Absage erteilen wollen und sich auf Grundlage von Prinzipien wie Frieden, Produktivität, Sozietät und gelebter Toleranz zusammenschließen.

Angesichts der Nachrichten fiel mir das Wort eines alten britischen Freundes ein, der, sobald ich die Zustände in meinem Land als sehr kritikwürdig beschrieb, mir immer zur Antwort gab: »Never underestimate the Germans!« Im Moment ist an dieser Feststellung etwas dran. Die Hoffnung stirbt eben doch zuletzt!

Gerhard Mersmann

_____

Gerhard Mersmann, Dr. phil., (Jahrgang 1956), gebürtiger Westfale, ist studierter Politologe und Literaturwissenschaftler. Er arbeitete in leitender Funktion über Jahrzehnte in der Personal- und Organisationsentwicklung. In Indonesien beriet er die Regierung nach dem Sturz Soehartos bei ihrem Projekt der Dezentralisierung. In Deutschland versuchte er nach dem PISA-Schock die Schulen autonomer und administrativ selbständiger zu machen. Er leitete ein umfangreiches Change-Projekt in einer großstädtischen Kommunalverwaltung und lernte dabei das gesamte Spektrum politischer Widerstände bei Veränderungsprozessen kennen.

Die jahrzehntelange Wahrnehmung von Direktionsrechten hielt ihn nicht davon ab, die geübte Perspektive von unten beizubehalten. Publizistische Aktivitäten durchziehen seine gesamte Biographie. Seine Erkenntnisse gibt er in Form von universitären Lehraufträgen weiter. Sein Blick auf aktuelle gesellschaftliche, kulturelle wie politische Ereignisse sind auf seinem persönlichen Blog M7 regelmäßig nachzulesen. >> **https://form-7.com/** [3] .

[1] Nachbemerkungen von Helmut Schnug: Verfassung, Verfassungsgericht, Verfassungsschutz, verfassungsfeindliches Auftreten etc.

Es gibt keine Verfassung, die Siegermächte gaben uns ein Grundgesetz. Das Grundgesetz wird von niemandem geschützt. Es gibt kein Grundgesetzschutz, sondern einen Verfassungsschutz - **OHNE** Verfassung. Es gibt kein Bundesgrundgesetzgericht, sondern ein Bundesverfassungsgericht -**OHNE** Verfassung.

Das Grundgesetz, immerhin NICHT(!) durch ein Referendum zu Verfassungsrang erhoben, könnte 'Legitimität' bestenfalls nicht anders als durch die Praxis erlangen. Doch die Praxis zeigt seit Jahrzehnten, dass die Mehrheit sogenannter 'Volksvertreter' auf die im Grundgesetz verankerten Werte wie Menschenwürde, das Leben, Innere Sicherheit, Individuelle Freiheit, Soziale Gerechtigkeit, Volkssouveränität und Demokratie pfeifen. Und sie sagen es auch ungeniert: Was interessieren mich unsere Wähler. (H.S.).

► **Quelle:** Dieser Beitrag wurde am 26. September 2024 erstveröffentlicht auf https://form-7.com/ >>**Artikel** [4]. Eigentümer, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich ist Gerhard Mersmann.

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind nicht Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► Bild- und Grafikquellen:

1. Karikatur: Das grüne Wunder – Spitzenjobs für Unqualifizierte, Fanatiker – auf dem Weg. Übung in Wirklichkeitsverweigerung zahlt sich auf dem leckgeschlagenen Grünen-Dampfer aus: Unser Kurs ist der richtige! Volldampf voraus!

Ricarda Lang und Omid Nouripour gehen von Board. Die beiden kündigten ihren Rücktritt zum Bundesparteitag am 15. November 2024 an. „NA UND .. ? GEHEN SIE EBEN VON BOARD . . OHNE EUCH KOMMEN WIR SOWIESO SCHNELLER AN!"

Am 25. September 2024 kündigte der gesamte Bundesvorstand der Jugendorganisation **Grüne Jugend** (inoffizielle Abkürzung **GJ**, Eigenschreibweise **GRÜNE JUGEND**) geschlossen seinen Austritt [5] aus der Partei Bündnis 90/Die Grünen an. Der Vorstand begründet diesen Schritt wie folgt: „Wir glauben, dass es mittelfristig keine Mehrheiten in der Partei für eine klassenorientierte Politik gibt, die soziale Fragen in den Mittelpunkt rückt und Perspektiven für ein grundsätzlich anderes Wirtschaftssystem aufzeigt." Stattdessen gaben die Mitglieder an, „einen neuen, dezidiert linken Jugendverband zu gründen".

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [6]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** **Flickr** [7] und **HIER** [8].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):** **wiedenroth-karikatur.de/** [9].

2. Karikatur: Der Niedergang der Grünen: **Aus Worten werden Taten … aus Taten werden Tatsachen .. wenn die AfD nicht wäre ... Bildunterschrift:** [..] **hätte mein Vogel nicht so schlimme Mauser-Beschwerden.**

Als Schockmauser bezeichnet man einen Federabwurf, der durch Stress ausgelöst wird. Vermutlich wirken hier die Stresshormone auf die Mauser. Die Schockmauser entspringt wahrscheinlich einem Schutzreflex und dient der Flucht vor einem Angreifer [AfD und BSW], der nur Federreste zurückbehält. Diese wird auch Schreckmauser genannt. Vögel [und erfreulicherweise zahlreiche Grünwähler] verlieren schlagartig Schwanzfedern oder das Kleingefieder aufgrund von Stresseinwirkung [durch den permanenten und kaum zu stoppenden Niedergang ihrer Blenderpartei DIE GRÜNEN - eine sektiererische totalitäre Kaderpartei der Pseudoklimaretter, Kriegstreiber, Wirtschafts- und Wohlstandsvernichter mit pathologischem, wahnhaftem Realitätsverlust.

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [6]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** **Flickr** [10] und **HIER** [11].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):** **wiedenroth-karikatur.de/** [9].

3. Karikatur: **Marktwirtschaft, Sozialismus: Schulische Wirtschaftskunde, wenn sie ehrlich wäre.** **Bildunterschrift:** "Die ganze Klasse kommt vorsorglich in ein weltanschauliches Umerziehungslager. Heil Europa! **(EU)**"

> »Die Grünen wären nicht die Grünen, vor allem mit einem Großteil ihrer Gründungsmütter und Gründungsväter, als dass sie nicht in der Lage wären, in krisenhaften Situationen das alte Besteck vom Speicher zu holen. Jetzt ist, und das wird man schneller sehen als bei jeder anderen Partei in dieser Republik, die Zeit der Radikalisierung.
>
> Die Kader haben die blaue Uniform bereits an und übernehmen das Ruder. Wenn man so will, werden wir jetzt die Bolschewisierung der Grünen erleben. Obwohl sie organisatorisch noch im parlamentarischen Garten dahin dilettieren, sind sie mit ihrem Sektierertum programmatisch bereits blendend aufgestellt. Fehlt nur noch das Personal. Bestimmte Kader aus dem Nachwuchs stehen bereits bereit, denn die Senioren sind zu gebrechlich und fettsüchtig geworden. Aber das wird schon.« (-Gerhard Mersmann).

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Studium der Wirtschaftswissenschaften/ Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [6]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** **Flickr** [12] und **HIER** [13].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):** **wiedenroth-karikatur.de/** [9].

4. Grüne Flaschen gehören in den Altglascontainer, nicht ins Parlament. **Foto OHNE Inlet** (Text/Logo): PublicDomainPictures. **Quelle:** Pixabay [14]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [14]. >> Foto [15]. Inlet eingearbeitet von Helmut Schnug und Wilfried Kahrs, Tirschenreuth (* 5. November 1960; † 3. Sept. 2024).

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-zu-erwartende-entwicklung-der-gruenen

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/11245%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-zu-erwartende-entwicklung-der-gruenen
[3] https://form-7.com/
[4] https://form-7.com/2024/09/26/es-grunt-so-grun-wenn-spaniens-bluten-bluhn/
[5] https://www.spiegel.de/politik/deutschland/buendnis-90-die-gruenen-vorstand-der-gruenen-jugend-tritt-zurueck-und-verlaesst-die-partei-a-b688748c-c09c-4722-9c54-cd866c07e653

[6] https://www.wiedenroth-karikatur.de/05_person.html
[7] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/54024396186/
[8] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_PolitKari240927_Gruene_nach_Wahlniederlagen_Ruecktritte_Parteiaustritte_Starrsinn_Weitermachen.html
[9] https://www.wiedenroth-karikatur.de/
[10] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/53727634352/
[11] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari240517_Fico_Attentat_Schuldzuweisung_Habeck_AfD_Worte_Taten_Verdrehung.html
[12] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/10352235386
[13] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari121129_Schule_Bildung_Wirtschaft_Kapitalismus_Sozialismus_Marktwirtschaft_Begriffsverwirrung_Etikettenschwindel_Staatsraison.html
[14] https://pixabay.com/de/service/license/
[15] https://pixabay.com/de/photos/alkohol-bier-flasche-sauber-detail-2458/
[16] https://kritisches-netzwerk.de/tags/blenderpartei
[17] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bolschewisierung-der-grunen
[18] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bundnis90-die-grunen-0
[19] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bundnisgrune
[20] https://kritisches-netzwerk.de/tags/dilettantismus
[21] https://kritisches-netzwerk.de/tags/es-grunt-so-grun-wenn-illusionen-bluhen
[22] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gerhard-mersmann
[23] https://kritisches-netzwerk.de/tags/federabwurf
[24] https://kritisches-netzwerk.de/tags/grunarroganz
[25] https://kritisches-netzwerk.de/tags/grune-jugend
[26] https://kritisches-netzwerk.de/tags/grunwahler
[27] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kadermilieu
[28] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klientelpartei
[29] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimadiktatur
[30] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimahybris
[31] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimafaschismus
[32] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimamodellierer
[33] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimaparanoia
[34] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimapopulismus
[35] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimapsychose
[36] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimarigorismus
[37] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimasekte
[38] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimawahn
[39] https://kritisches-netzwerk.de/tags/korporatistische-elite
[40] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriegspartei
[41] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriegstreiberpartei
[42] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mauserbeschwerden
[43] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nachwuchsgrune
[44] https://kritisches-netzwerk.de/tags/never-underestimate-germans
[45] https://kritisches-netzwerk.de/tags/new-age-sekte
[46] https://kritisches-netzwerk.de/tags/omid-nouripour
[47] https://kritisches-netzwerk.de/tags/parteiaustritte
[48] https://kritisches-netzwerk.de/tags/parteiflucht
[49] https://kritisches-netzwerk.de/tags/parteijugend
[50] https://kritisches-netzwerk.de/tags/paternalismus
[51] https://kritisches-netzwerk.de/tags/paternalistischer-habitus
[52] https://kritisches-netzwerk.de/tags/pseudoklimaretter
[53] https://kritisches-netzwerk.de/tags/pseudopazifismus
[54] https://kritisches-netzwerk.de/tags/pseudopazifisten
[55] https://kritisches-netzwerk.de/tags/realitatsverlust
[56] https://kritisches-netzwerk.de/tags/realitatsverweigerung
[57] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ricarda-lang
[58] https://kritisches-netzwerk.de/tags/robert-habeck
[59] https://kritisches-netzwerk.de/tags/schockmauser
[60] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sektiererische-totalitare-kaderpartei
[61] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sektierertum
[62] https://kritisches-netzwerk.de/tags/steuergeldverbrennung
[63] https://kritisches-netzwerk.de/tags/steuergeldvernichtung
[64] https://kritisches-netzwerk.de/tags/totalitarismus
[65] https://kritisches-netzwerk.de/tags/transatlantiker
[66] https://kritisches-netzwerk.de/tags/transatlantischer-kadavergehorsam
[67] https://kritisches-netzwerk.de/tags/utopisten
[68] https://kritisches-netzwerk.de/tags/verbotspartei
[69] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirklichkeitsverweigerung
[70] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsvernichtungspartei
[71] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wohlstandsvernichtungspartei